Bund Deutscher Architekten BDA

5. ARCHITEKTOURBUS

LANDSHUT

„Architektourbus" fährt durch die Stadt

Am Sonntag werden zwei Stadtbusse wieder zu „Architektourbussen". Auf der vierstündigen Tour werden fünf Objekte mit den Schwerpunkt Wohnnutzung besichtigt und von den Planern vorgestellt. Die Bandbreite erstreckt sich von einer Einfamilienhaus in Stahlbauweise am Steilhang über Gartenhofhäuser in bewegtem Gelände bis zu einem Geschosswohnungsbau an der Gabelsbergerstraße und der Neugestaltung des Schlachthofgeländes. Die Teilnehmer treffen sich am Sonntag um 10 Uhr am „kleinen Theater".

landshut aktuell, 18.10.2006

treffpunkt am kleinen theater

wohnanlage in der gabelsbergerstrasse
architekt: wimmer, bauforum
bauherr: brunner wohnungsbau und immobilien gmbh

Vielfalt des zeitgemäßen Wohnens

3. Architektourbus des BDA fährt am 22. Oktober durch die Stadt

landshuter wochenblatt, 18.10.2006

hausgruppe in der eichendorffstrasse
architekt: schranner, reichenbach-klinke
bauherr: schmalzl massivhaus

markthalle, wohnbebauung
architekt: allmann, sattler, wappner
bauherr: k. lainer

Bei dem Haus an der Gabelsbergerstraße gab es für die Architektinnen, das Gebäude an den Gegebenheiten des Geländes anzupassen.

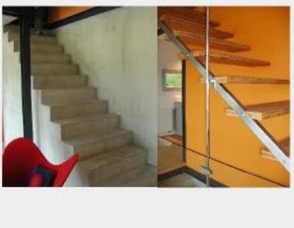
Die Tiny wurde auf dem Gelände des Alten Schlachthofes, auf diesem Gelände in einem Monat der LA Mark hoch gezogen.

Der Möbelhauskatalog raschelt schon

Zum fünften Mal rollte am Wochenende der Architektourbus durch die Stadt

landshuter zeitung, 25.10.2006

wohnhaus am höglberg 27
architekt: w. zeilbofer
bauherren: g. türk

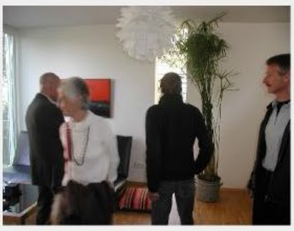


Ein Beispiel nicht ganz alltäglicher Architektur in Landshut: das Haus am Höglberg 27, hinter dem die Konzeption des Architekten Zeilhofer steckt. Foto: h

Wohnhäuser im Mittelpunkt

Am Sonntag fährt zum fünften Mal der „Architektourbus" durch Landshut

landshuter wochenblatt, 18.10.2006



anbau an ein wohnhaus am höglberg 8
architektin: püttmann+heller
bauherren: geltinger b.+w.

idee und konzept:
organisation landshut:
fotos:

johannes berschneider
jakob oberpriller
markus eichenseher
franz heubl
robert dafner